

KEK-Pressemitteilung 05/2019 • Berlin, 09.07.2019

---

## Ergebnisse der 246. Sitzung der KEK

- Beteiligungsveränderung / TM-TV GmbH und RTL 2 Fernsehen GmbH & Co. KG
  - Beteiligungsveränderung / dctp Entwicklungsgesellschaft für TV-Programm mbH
  - Beteiligungsveränderung / DOSB New Media GmbH
  - Zulassung Sport Kanal Classic, Sport Kanal Online und Sportkanal Flex / DFL Deutsche Fußball Liga GmbH
  - Zulassung TSD TV / TSD GmbH
  - Zulassung Sky Cinema, Sky Cinema +1, Sky Cinema +24, Sky Action, Sky Emotion, Sky Comedy, Sky Nostalgie, Sky Atlantik und Sky Cinema Event HD / Sky Deutschland Fernsehen GmbH & Co. KG
  - Zulassung Gute Laune TV / Gute Laune TV GmbH
  - Zulassung RiC / Your Family Entertainment AG
  - Zulassung SPIEGEL Geschichte / SPIEGEL TV Geschichte und Wissen GmbH & Co. KG
- 

Die Kommission zur Ermittlung der Konzentration im Medienbereich (KEK) hat entschieden, dass den folgenden Zulassungen und Beteiligungsveränderungen keine Gründe der Sicherung der Meinungsvielfalt entgegenstehen:

### **Beteiligungsveränderung / TM-TV GmbH und RTL 2 Fernsehen GmbH & Co. KG**

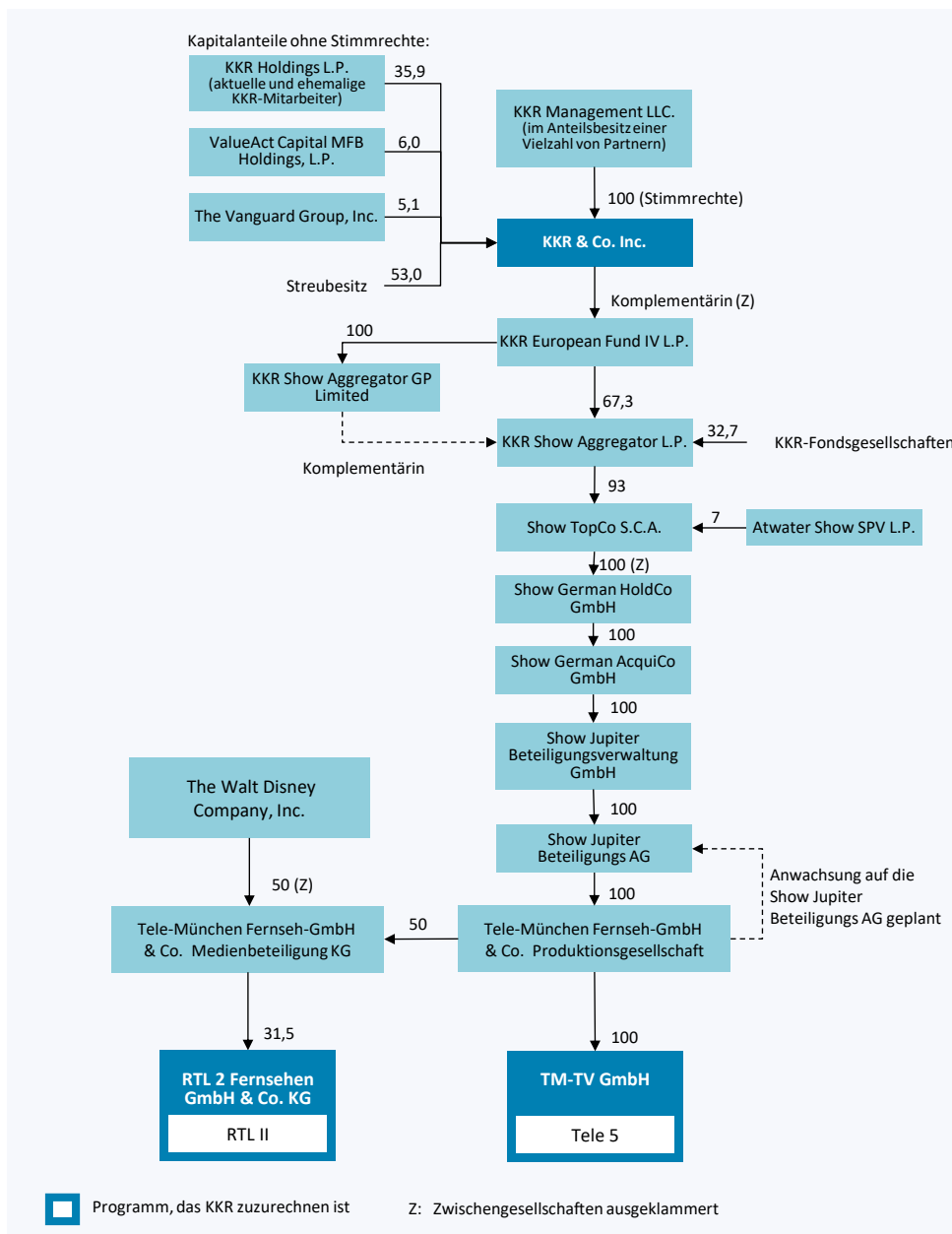
Der Finanzinvestor KKR übernimmt das als Tele München Gruppe bezeichnete Firmengeflecht von Dr. Herbert G. Kloiber. Konkreter Gegenstand der Übernahme ist die Tele-München Fernseh-GmbH & Co. Produktionsgesellschaft. Diese hält ihrerseits sämtliche Anteile der TM-TV GmbH, der Veranstalterin von Tele 5, sowie 50 % der Anteile der Tele-München Fernseh-GmbH & Co. Medienbeteiligung KG, welche in Höhe von 31,5 % an der RTL 2 Fernsehen GmbH & Co. KG beteiligt ist. Die Beteiligungsveränderungen wurden bei der für Tele 5 zuständigen Bayerischen Landeszentrale für neue Medien (BLM) und der für RTL II zuständigen Hessischen Landesanstalt für privaten Rundfunk und neue Medien (LPR Hessen) angezeigt.

Unmittelbare Erwerberin ist die Show Jupiter Beteiligungs AG. Sie ist mittelbar eine Tochtergesellschaft der KKR Show Aggregator L.P., die über weitere Zwischengesellschaften von der KKR & Co. Inc. kontrolliert wird.

KKR ist einer der weltweit größten Finanzinvestoren. Nach dem 2014 beendeten Investment bei der ProSiebenSat.1-Gruppe beteiligt sich KKR nun erneut im deutschen Medienmarkt. Mit der Übernahme der Tele-München Fernseh-GmbH & Co. Produktionsgesellschaft ist auch der Erwerb von Unternehmen und Aktivitäten in den Geschäftsfeldern TV- und Spielfilm-Produktion, Rechtehandel, Filmverleih, Home Entertainment und Merchandising verbunden. Die Tele München Gruppe gilt als größter Rechthändler Deutschlands mit einer Programmbibliothek von ca. 3.200 aktiven Titeln. Sie hält 85,23 % der Anteile des Film- und Fernsehproduktionsunternehmens Odeon Film AG.

KKR beabsichtigt, mit dem Erwerb eine Plattform zu schaffen, die mit der Produktion, Lizenzierung und Verbreitung audiovisueller Inhalte die komplette Wertschöpfungskette abdeckt, und diese durch weitere Firmenzukäufe auszubauen. So hat KKR von der Mediengruppe RTL Deutschland die Universum Film GmbH übernommen, ein Unternehmen, das Spielfilm- und Serienrechte erwirbt, koproduziert und im Kino und Home Entertainment auswertet. Weitere Zukäufe betreffen das TV-Produktionsunternehmen i&u Information und Unterhaltung TV Produktion GmbH & Co. KG (u. a. „Stern TV“, „Klein gegen Groß“) sowie das Filmproduktionsunternehmen Wiedemann & Berg Film (u. a. „Das Leben der Anderen“, „Willkommen bei den Hartmanns“).

Zudem plant KKR, sich maßgeblich an der Axel Springer SE zu beteiligen, deren 100%ige Tochtergesellschaft WeltN24 GmbH die Fernsehspartenprogramme WELT und N24 Doku veranstaltet. Das diesbezügliche Verfahren ist derzeit bei der KEK anhängig.

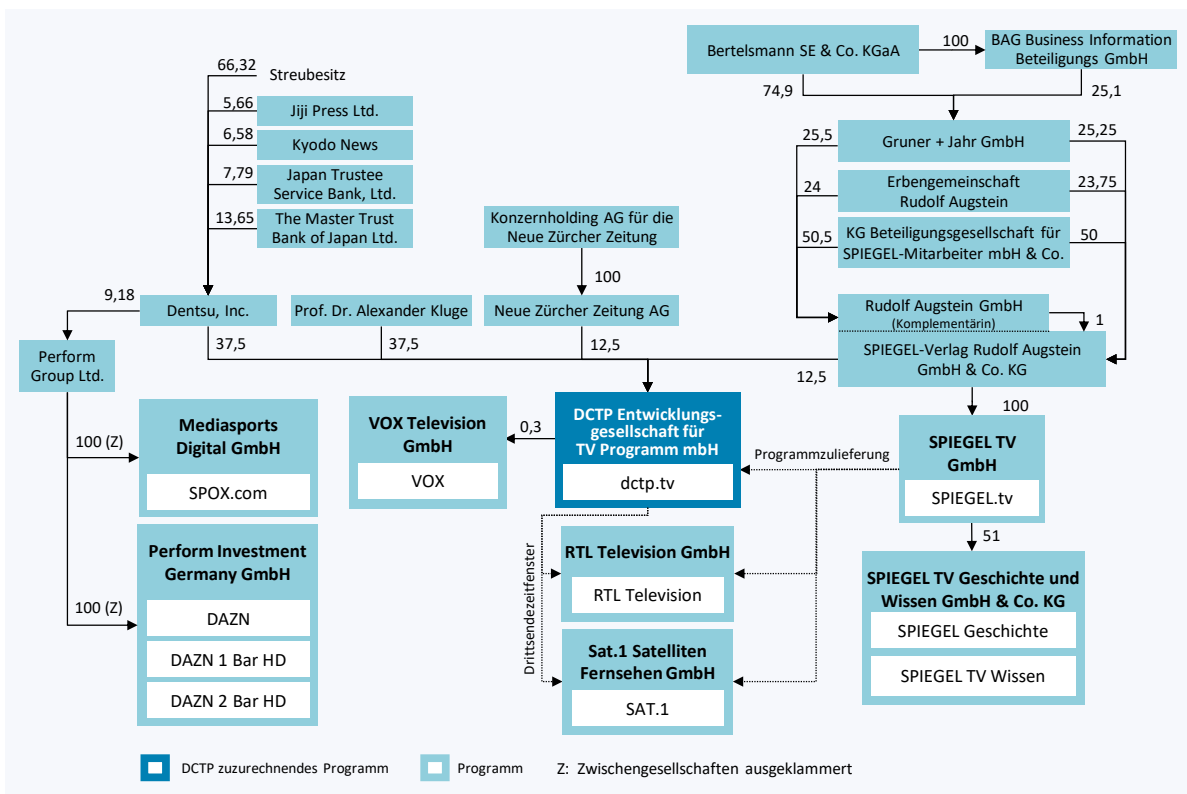


### Beteiligungsveränderung / DCTP Entwicklungsgesellschaft für TV-Programm mbH

Die DCTP Entwicklungsgesellschaft für TV-Programm mbH („DCTP“) hat bei der Landesanstalt für Medien NRW Beteiligungsveränderungen auf der Ebene ihrer Gesellschafterin Dentsu, Inc. angezeigt. Demnach haben sich gegenüber dem zuletzt genehmigten Stand folgende Veränderungen bei der Dentsu, Inc. ergeben:

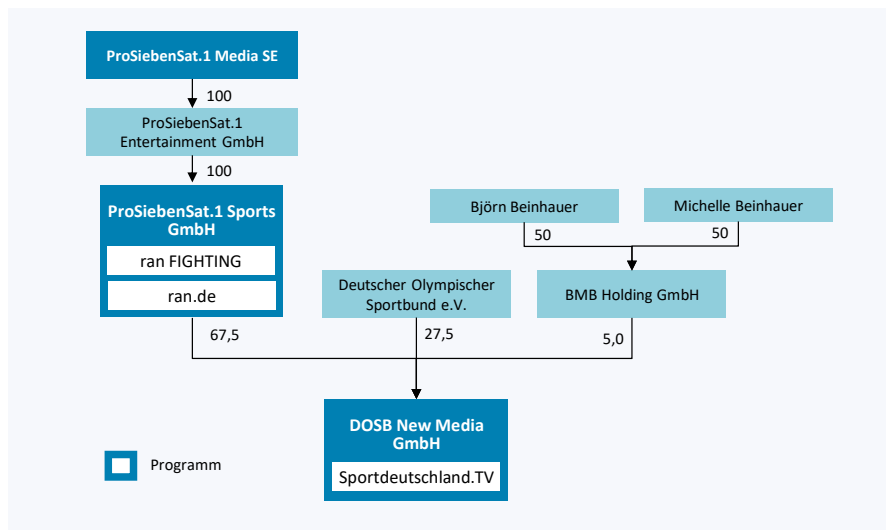
	zuletzt	aktuell
The Master Trust Bank of Japan Ltd. (Trust Accounts)	4,96 %	13,65 %
Japan Trustee Service Bank, Ltd. (Trust Accounts)	< 5 %	7,79 %
Kyodo News	7,37 %	6,58 %
Jiji Press Ltd.	7,10 %	5,66 %

Die Dentsu, Inc. ist ein börsennotierter japanischer Werbekonzern. Sie und Prof. Dr. Alexander Kluge halten jeweils 37,5 % der Geschäftsanteile der DCTP, die AG für die Neue Zürcher Zeitung und die SPIEGEL-Verlag Rudolf Augstein GmbH & Co. KG jeweils 12,5 % der Anteile. Die DCTP veranstaltet das frei empfangbare Fernsehvollprogramm dctp.tv, dessen inhaltlicher Schwerpunkt in den Bereichen Dokumentation und Information liegt. Das Programm wird als Livestream (Web TV) über das Internet verbreitet. Zudem ist die DCTP als Drittsendezeitveranstalterin bei RTL Television und SAT.1 aktiv.



**Beteiligungsveränderung / DOSB New Media GmbH**

Die DOSB New Media GmbH hat bei der Landesanstalt für Medien NRW Veränderungen ihrer Beteiligungsverhältnisse angezeigt. Bislang hielt die GIP Media Productions GmbH 15 % der Geschäftsanteile der DOSB New Media GmbH, davon 10 % treuhänderisch für die GSC Global Standard Consulting GmbH. Die treuhänderisch gehaltenen Anteile hat nunmehr die ProSiebenSat.1 Sports GmbH übernommen, die dadurch ihre Anteile von 57,5 % auf 67,5 % erhöht. Die restlichen 5 % der bei der GIP Media Productions GmbH verbleibenden Anteile der DOSB New Media GmbH übernimmt die BMB Holding GmbH. An dieser halten Björn Beinhauer und Michelle Beinhauer je 50 % der Anteile. Die DOSB New Media GmbH veranstaltet das frei empfangbare Sportspartenprogramm Sportdeutschland.tv, das als Livestream im Internet ausgestrahlt wird.

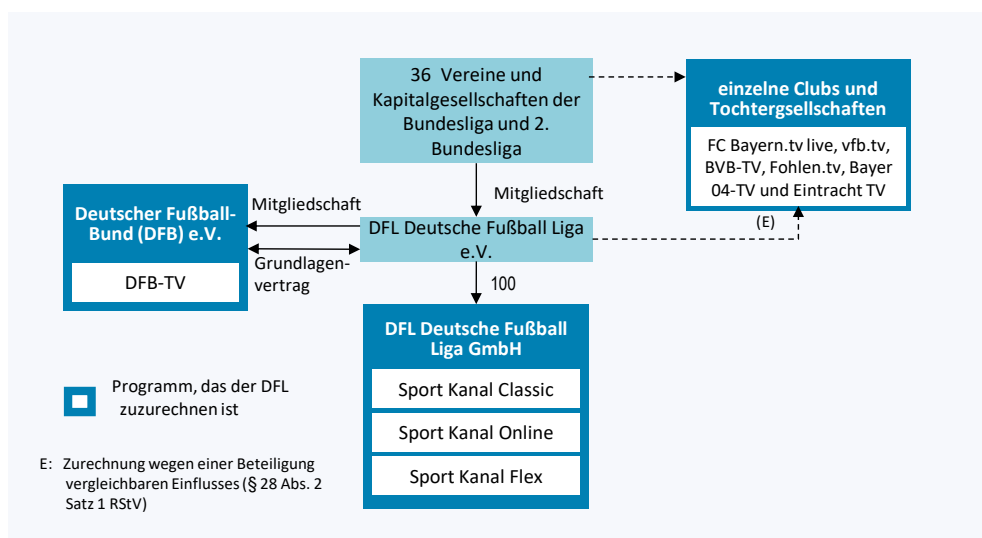


**Zulassung Sport Kanal Classic, Sport Kanal Online und Sportkanal Flex (Arbeitstitel) / DFL Deutsche Fußball Liga GmbH**

Die DFL Deutsche Fußball Liga GmbH hat bei der Hessischen Landesanstalt für privaten Rundfunk und neue Medien (LPR Hessen) die Zulassung für drei bundesweite Sportspartenprogramme beantragt. Sie verfügt bereits über eine Lizenz der LPR Hessen für das Sportspartenprogramm Sport Kanal, das jedoch bislang nicht den Sendebetrieb aufgenommen hat. Die DFL Deutsche Fußball Liga GmbH beabsichtigt nunmehr, das Programm unter der Bezeichnung Sport Kanal Classic zu veranstalten und die Beiträge mit inhaltlichen Abweichungen sowie zeitversetzt auch in den weiteren Programmen Sport Kanal Online und Sport Kanal Flex auszuspielen.

Einen Großteil der Sendezeit sollen Aufnahmen von Spielen der Fußball Bundesliga und der 2. Bundesliga aus bereits vollständig abgeschlossenen Spielzeiten ausmachen. Die Programminhalte des gantztägigen Programms Sport Kanal Classic sollen u. a. über Satellit, Kabel, IPTV und Web-TV sowie ausschnittsweise über Social-Media-Plattformen, Online-Video-Plattformen oder sonstige Internet-Plattformen verbreitet werden (Arbeitstitel: Sport Kanal Online). Zudem soll die Möglichkeit bestehen, Programminhalte zeitlich begrenzt im Hauptprogramm eines Dritten oder im Wege der Kanal-Partagierung auszustrahlen (Arbeitstitel: Sport Kanal Flex).

Die DFL Deutsche Fußball Liga GmbH ist eine 100%ige Tochtergesellschaft des DFL Deutsche Fußball Liga e.V. („DFL“). Die DFL ist der Zusammenschluss der lizenzierten Vereine und Kapitalgesellschaften der Fußball Bundesliga und der 2. Bundesliga („Clubs“). Sie hat die Aufgabe, die ihr vom Deutschen Fußball-Bund e.V. („DFB“) exklusiv überlassenen Einrichtungen Bundesliga und 2. Bundesliga zu betreiben und die Rechte exklusiv zu vermarkten; sie bedient sich hierfür der Antragstellerin. Die DFL ist ihrerseits ordentliches Mitglied des DFB. Mit der Lizenzerteilung unterwerfen sich die Clubs den Satzungen und Ordnungen dieser Verbände sowie der Zentralvermarktung der Medienrechte durch die DFL. Einige der Clubs bieten Livestreams im Internet an und haben hierfür Rundfunklizenzen beantragt. Dabei handelt es sich um die Angebote FC Bayern.tv live, vfb.tv, BVB-TV, Fohlen.tv, Bayer 04-TV und Eintracht TV.



#### **Zulassung TSD TV / TSD GmbH**

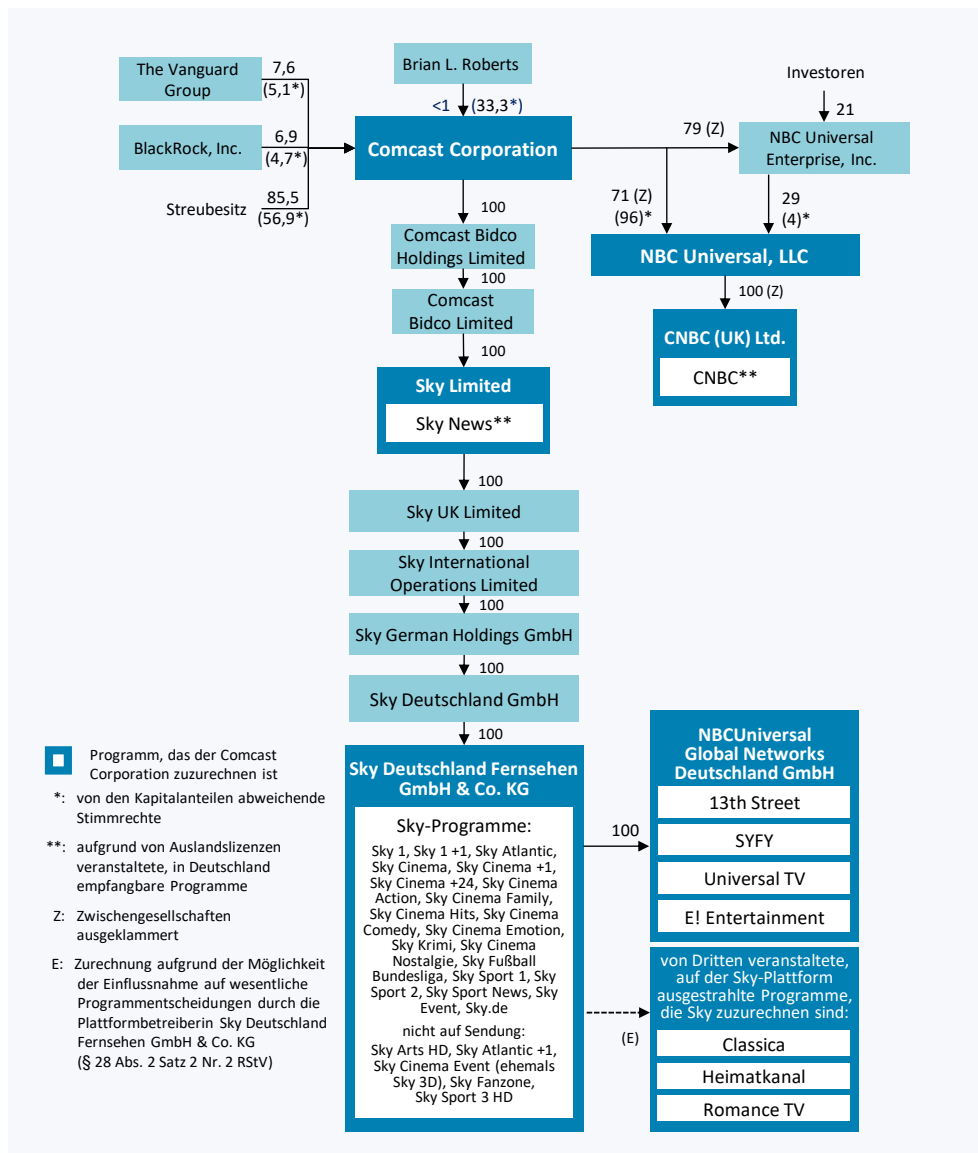
Die TSD GmbH hat bei der Bayerischen Landeszentrale für neue Medien (BLM) eine Zulassung für das über das Internet bundesweit verbreitete Streaming-Angebot TSD-TV beantragt. Das Programm TSD-TV soll inhaltlich um Reportagen, Bildungssendungen, Interviews, Musiksendungen, Filme und Spiele aufgebaut werden und über die Website TSD-TV.com verbreitet werden. Sämtliche Geschäftsanteile der TSD GmbH hält ihr Geschäftsführer Dalibor Visic.

#### **Zulassung Sky Cinema, Sky Cinema +1, Sky Cinema +24, Sky Action, Sky Emotion, Sky Comedy, Sky Nostalgie, Sky Atlantik und Sky Cinema Event HD / Sky Deutschland Fernsehen GmbH & Co. KG**

Die Sky Deutschland Fernsehen GmbH & Co. KG hat bei der Medienanstalt Hamburg / Schleswig-Holstein (MA HSH) die Zulassungsverlängerung für die Programme Sky Cinema, Sky Cinema +1, Sky Cinema +24, Sky Action, Sky Emotion, Sky Comedy, Sky Nostalgie und Sky Atlantik beantragt. Zudem soll das neue Programm Sky Cinema Event HD auf der Grundlage der ruhenden Zulassung für das Programm Sky 3D veranstaltet werden.

Die Sky Deutschland Fernsehen GmbH & Co. KG veranstaltet weitere Programme auf Grundlage von Lizenzen der Bayerischen Landeszentrale für neue Medien (BLM) und vermarktet auf der Sky-Plattform Fernsehprogramme von Drittveranstaltern, die ihr zum Teil zugerechnet werden (s. Schaubild). Sie hält zudem sämtliche Anteile der NBCUniversal Global Networks Deutschland GmbH, die die Spartenprogramme 13th Street, SYFY, Universal Channel und E! Entertainment veranstaltet.

Sämtliche Anteile der Sky Deutschland Fernsehen GmbH & Co. KG hält mittelbar die Sky Limited, die ihrerseits eine 100%ige Tochtergesellschaft der Comcast Corporation ist. Comcast ist ein global agierender Medien- und Technologie-Konzern mit den Geschäftsbereichen Comcast Cable, NBC Universal und Sky. Comcast Cable ist der größte Kabelnetzbetreiber der USA und dort einer der Marktführer im Bereich der Telefon- und Internetanschlüsse. Zum Geschäftsbereich NBC Universal zählen u. a. Kabel-TV-Programme (Cable Networks), Antennenfernsehen (Broadcast TV) sowie Produktion von TV-Unterhaltung und Spielfilmen (Universal Pictures, Dreamworks Animation und Universal Television), Nachrichten und Sportprogrammen. Der Pay-TV-Konzern Sky Limited bezeichnet sich als Europas führender Unterhaltungskonzern mit 23 Mio. Kunden in Großbritannien, Irland, Deutschland, Österreich und Italien. Der gesamte Zuschaueranteil der Comcast zuzurechnenden Programme betrug in der Referenzperiode von Mai 2018 bis April 2019 etwa 2,2 %.



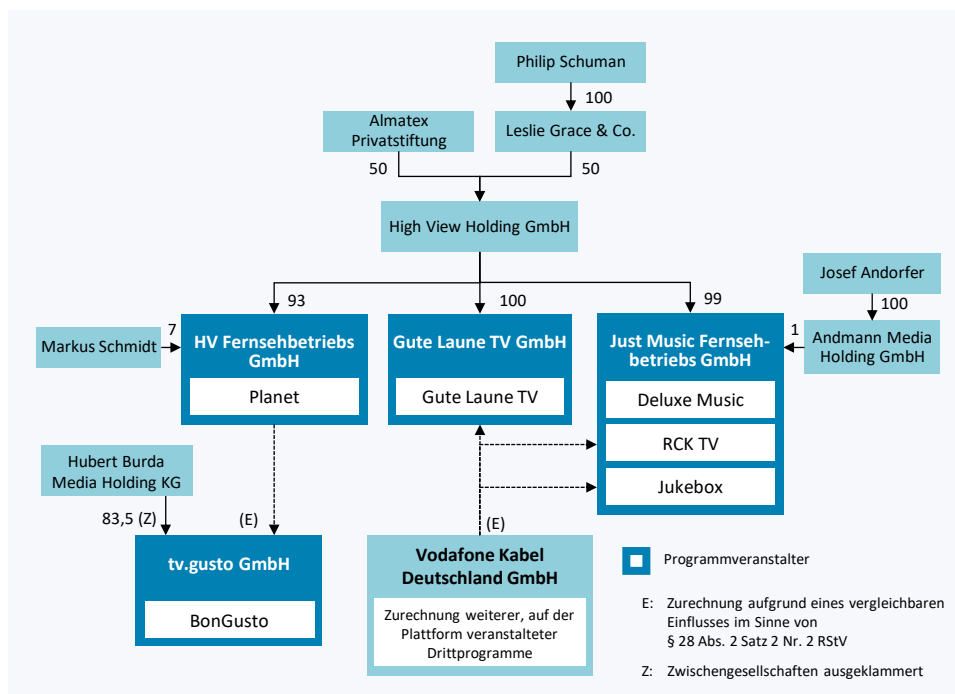
### Zulassung Gute Laune TV / Gute Laune TV GmbH

Die Gute Laune TV GmbH hat bei der Medienanstalt Berlin-Brandenburg (mabb) die Verlängerung der Zulassung für das Programm Gute Laune TV beantragt. Gute Laune TV ist ein Musikspartenprogramm mit dem Schwerpunkt auf deutschsprachigem Schlager und Volksmusik. Das Programm wird als Pay-TV über Kabel, das M7-Satelliten-Angebot Diveo und IPTV verbreitet.

Alleingesellschafterin der Gute Laune TV GmbH ist die High View Holding GmbH. Die High View Holding GmbH steht jeweils zur Hälfte im Anteilsbesitz der Almatex Stiftung und der Leslie Grace & Co. Die Almatex Stiftung ist eine Privatstiftung zugunsten der Kinder von Alexander Trauttmansdorff. Sämtliche Anteile der Leslie Grace & Co. werden von Philip Schuman gehalten.

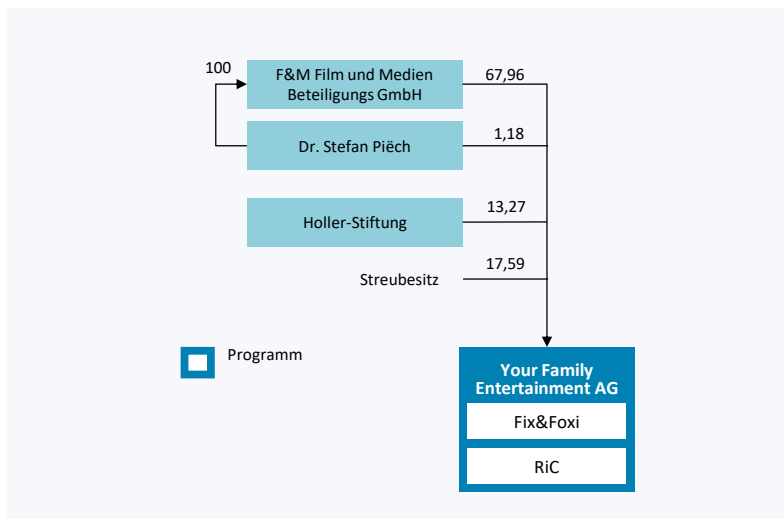


Die High View Holding GmbH hält auch 99 % der Geschäftsanteile der Just Music Fernsehbetriebs GmbH, welche die Musikspartenprogramme RCK TV, Jukebox und Deluxe Music sowie die Radioprogramme Deluxe Radio und Deluxe Lounge Radio veranstaltet. Die High View Holding GmbH verfügt zudem über 93 % der Anteile der HV Fernsehbetriebs GmbH, die das Doku-Spartenprogramm Planet veranstaltet. Der HV Fernsehbetriebs GmbH wird darüber hinaus aufgrund der Einflussnahme auf wesentliche Entscheidungen zur Programmgestaltung i. S. d. § 28 Abs. 2 Satz 2 Nr. 2. RStV auch das Programm BonGusto zugerechnet (vgl. KEK-Pressemitteilung 04/2019).



### Zulassung RiC / Your Family Entertainment AG

Die Your Family Entertainment AG hat bei der Medienanstalt Berlin-Brandenburg (mabb) eine Zulassungsverlängerung für das auf Kinder und Familien ausgerichtete Unterhaltungsspartenprogramm RiC beantragt. RiC wird frei empfangbar u. a. über Satellit, Kabel und als Livestream im Internet ausgestrahlt. Mehrheitsaktionärin der Veranstalterin ist die F&M Film und Medien Beteiligungs GmbH. Diese steht vollständig im Anteilsbesitz von Dr. Stephan Piëch, der zudem in Höhe von 1,18 % unmittelbar an der Veranstalterin beteiligt ist. Einzige weitere Aktionärin mit einer Beteiligung von über 5 % ist die Holler Stiftung mit einem Anteil von nunmehr 13,27 % (zuvor 11,55 %). Die restlichen 17,59 % der Anteile stehen in Streubesitz. Die Your Family Entertainment AG veranstaltet neben RiC auch das Pay-TV-Programm Fix&Foxi.

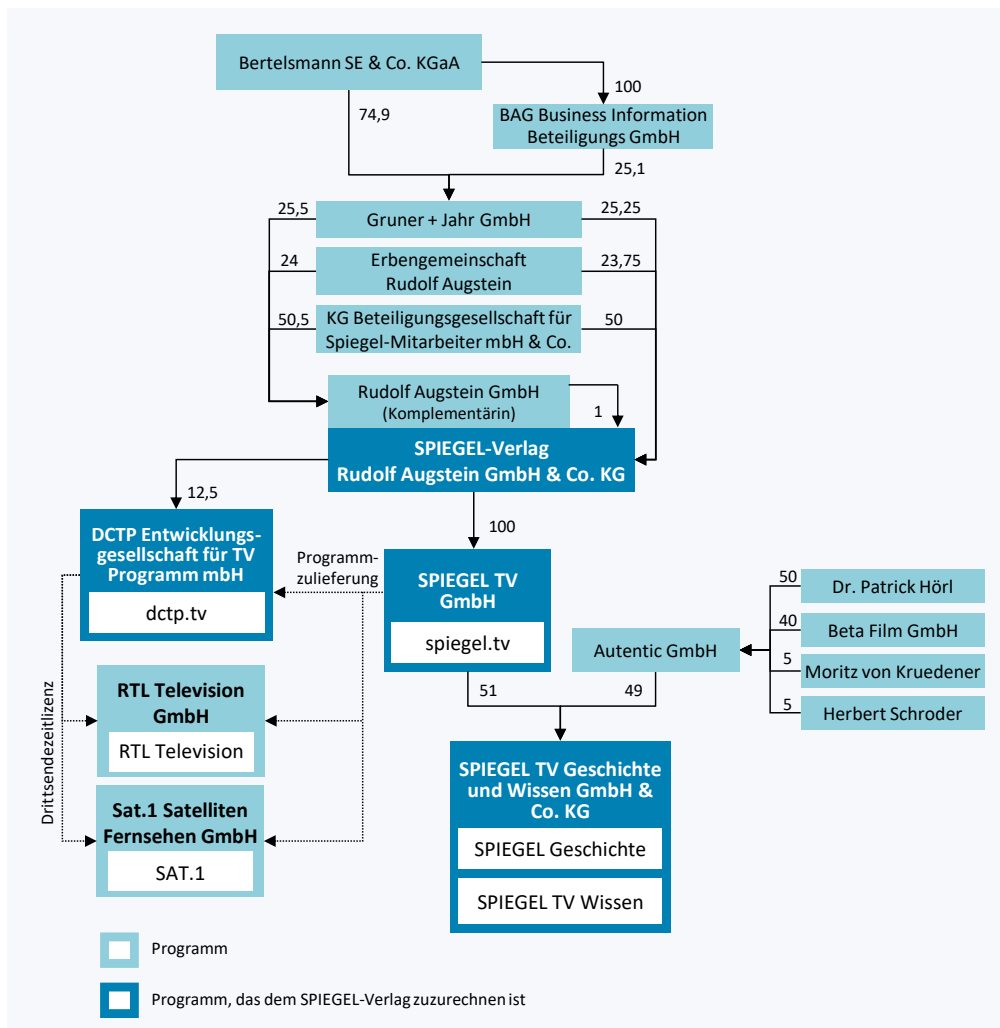


### Zulassung SPIEGEL Geschichte / SPIEGEL TV Geschichte und Wissen GmbH & Co. KG

Die SPIEGEL TV Geschichte und Wissen GmbH & Co. KG hat bei der Medienanstalt Hamburg/Schleswig-Holstein (MA HSH) einen Antrag auf Zulassungsverlängerung für das bundesweite Fernsehspartenprogramm SPIEGEL Geschichte gestellt. Das Programm wird als Pay-TV über die Sky-Plattform verbreitet.

An der Veranstalterin hält die SPIEGEL TV GmbH 51 % und die Autentic GmbH 49 % der Anteile. Die SPIEGEL TV GmbH veranstaltet das Programm *spiegel.tv* und liefert u. a. Inhalte für die von der DCTP Entwicklungsgesellschaft für TV Programm mbH veranstalteten Drittfensterprogramme in den Programmen RTL Television (SPIEGEL TV Magazin) und SAT.1 (SPIEGEL TV Reportage). Die SPIEGEL TV GmbH ist selbst ein 100%iges Tochterunternehmen der SPIEGEL-Verlag Rudolf Augstein GmbH & Co. KG, die 12,5 % der Anteile der DCTP hält und das Nachrichtenmagazin „Der Spiegel“ herausgibt. Von den Geschäftsanteilen der Autentic GmbH halten Dr. Patrick Hörl 50 %, die Beta Film GmbH 40 % sowie Moritz von Kruedener und Herbert Schroder je 5 %. Die Beta Film GmbH ist in den Bereichen Filmproduktion und Filmrechtehandel aktiv.

Die KEK hat bereits am 18.06.2019 entschieden, dass der Zulassungsverlängerung keine Gründe der Sicherung der Meinungsvielfalt entgegenstehen.



**Weitere Informationen** über die Kommission zur Ermittlung der Konzentration im Medienbereich (KEK) finden Sie unter: [www.kek-online.de](http://www.kek-online.de)

**Kontakt bei Medien-Rückfragen**

Prof. Dr. Georgios Gounalakis  
Vorsitzender der KEK

Bernd Malzanini  
Bereichsleiter Medienkonzentration  
Telefon: +49 (0)30 2064690-61  
Mail: [kek@die-medienanstalten.de](mailto:kek@die-medienanstalten.de)

[www.kek-online.de](http://www.kek-online.de) ▪ [www.die-medienanstalten.de](http://www.die-medienanstalten.de)